Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 78

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Samstag, 4. April
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 4 avril
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen — Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments — Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi — Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 78

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 78

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications.

Italien: Umsatzsteuer (Erhebung bei der Einfuhr) / Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse.

Wirtschaftsberichte Nr. 13 — Rapports économiques N° 13
Rapporti economici N° 13

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.) (V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung an das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231 et 232.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leur droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le C. C. S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les porteurs de titres garantis par une hypothèque sur les biens du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'Office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (831[1])

Gemeinschuldnerin: Firma Matyas-Brunschwig & Cie., Fabrikation in Blusen und Kleidern, in Zürich 4, Morgartenstrasse 3 (Kollektivgesellschafter: Alexander Matyas und Max Jakob Besser, beide in Zürich 4).

Datum der Konkurseröffnung: 18. März 1925.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 20. April 1925.

Ct. de Bern *Office des faillites de Porrentruy* (898)

Failli: Duplain, Georges, sellier, à Porrentruy.

Date de l'ouverture de la faillite: 31 mars 1925.

Première assemblée des créanciers: Samedi 11 avril 1925, à 10 heures du matin, au bureau de l'office des faillites de Porrentruy.

Délai pour les productions: 9 mai 1925 inclusivement.

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (881)

Gemeinschuldner: Wiedmann, Hugo F., elektrische Unternehmungen, Dürrenast-Thun.

Datum der Konkurseröffnung: 28. März 1925.

Erste Gläubigversammlung: Dienstag, den 14. April 1925, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Bären in Thun.

Eingabefrist: Bis und mit dem 4. Mai 1925.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Liestal* (882)

Gemeinschuldner: Stürchler, Hermann, Inhaber der Firma Hermann Stürchler, Tuchwaren und Konfektion, in Liestal.

Datum der Konkurseröffnung: 30. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 14. April 1925, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Liestal, Amtshausgasse 7, 1. Stock.

Eingabefrist: 4. Mai 1925.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (883)

Gemeinschuldner: Köcke, C. R., von Dettlikon (Zürich), Fabrikation feiner Goldwaren und Ringe, sowie Bijouterie- und Silberwaren en gros, Hintere Poststrasse 20, St. Gallen C.

Datum der Konkurseröffnung: 31. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 8. April 1925, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen, Marktgasse, 1. Stock.

Eingabefrist: Bis 4. Mai 1925.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterloggenburg in Flawil* (884)

Gemeinschuldner: Hässig, Emil, Metzger und Wirt, von Nesslau, z. «Schäfle», in Necker, Gemeinde Mogelsberg.

Datum der Konkurseröffnung: 23. März 1925.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. April 1925, nachmittags 2¾ Uhr, im Hotel «Bahnhof», in Brunnadern.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 28. April 1925.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 17. April 1925 betreffend nachstehende Liegenschaft:

1. Wohn- und Gasthaus mit Metzgerei zum «Schäfle», Nr. 166, assek. Fr. 32,000, zusatzversichert 20 % = Fr. 6400.
2. Eine Scheune, Nr. 169, assek. Fr. 4400, zusatzversichert Fr. 2200 (50 %).
3. Hofstatt, Hofraumboden, Wiesland, ca. 38 a 88 m².

Bezüglich der Grenzen wird auf den Liegenschaftsbeschrieb verwiesen, welcher beim Konkursamt zur Einsicht aufliegt.

Kt. Graubünden *Konkursamt Chur* (899)

Gemeinschuldner: Lampert, Carl, Photograph, Casernenstrasse, in Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 1. April 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 15. April 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes (Amtsgebäude am Kornplatz, Zimmer Nr. 7), Chur.

Eingabefrist: Bis 4. Mai 1925.

Kt. Graubünden *Konkursamt Bergün* (900)

Gemeinschuldner: Degiacomi-Sommerau, Willi, Hotel Bahnhof, Filisur.

Datum der Konkurseröffnung: 1. April 1925 infolge Insolvenzerklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 18. April 1925, nachmittags 2 Uhr, Hotel Bahnhof, Filisur.

Eingabefrist: Bis 4. Mai 1925.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (901)

Failli: Mauler, Jules, commerce de fournitures d'horlogerie, 8, Rue de Chantepoulet, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite: 17 mars 1925.

Première assemblée des créanciers: Mardi 14 avril 1925, à 15 heures, à la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 4 mai 1925.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

(L. P. 249, 250 et 251.) L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Schaffhausen* (902)

Gemeinschuldner: Russenberger, Ernst, Samenhandlung, Schaffhausen.

Anfechtungsfrist für den abgeänderten Kollokationsplan: Bis 14. April 1925.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (885)

Gemeinschuldner: Aus der Au, A., Maschinenfabrik und mechanische Werkstätte, Rorschacherstrasse 128, St. Gallen O.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 7. bis 16. April 1925.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (886/7)

Gemeinschuldnerin: G. Gmür & Co., Fabrikation elektrotechnischer, wissenschaftlicher und medizinischer Apparate, Kommanditgesllschaft, Aarau.

Anfechtungsfrist: Bis 14. April 1925.

Gemeinschuldner: Lang, Adolf, chemische Fabrik, Hohlgasse, Aarau.

Anfechtungsfrist: Bis 14. April 1925.

Ct. du Valais *Office des faillites du district de Conthey, à Ardon* (888)

Faillis: Blaser, E. et Bartholain, G., fabrique de meubles, Vétroz.

Délai pour intenter action: 15 avril 1925.

Ct. de Vaud *Office des faillites du district de Lausanne* (903)

Failli: Agassis, William, boulanger, Cour s. Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Höngg* (889²)

Gemeinschuldner: Schneider, Melchior, geb. 1888, von Dietikon, zur Gerberei in der Au, Geroldswil.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 11. März 1925.

Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 26. März 1925 mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 14. April 1925 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (904²)

Gemeinschuldner: Walser-Wirz, Heinrich, von Gais, wohnhaft Hallenstrasse Nr. 21 in Zürich 8, früher Metzgerei und Wursterei, Militärstrasse 89, in Zürich 4.

Datum der Konkurseröffnung mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 18. März 1925.

Datum der Einstellung mit Verfügung desselben Richters: 26. März 1925 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 14. April 1925.

Ct. de Vaud *Office des faillites du district de Lausanne* (905)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre la Société Anonyme d'Approvisionnement, Lausanne (Sacal), Ruelle du Grand Pont 22, à Lausanne, a été suspendue pour défaut d'actif. Si aucun créancier ne demande d'ici au 14 avril 1925 la continuation de la liquidation en faisant l'avance de frais nécessaire, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (906)

Failli: Catella, Jean-Benjamin, épicier, Rue du Nant 20, Eaux-Vives.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 28 mars 1925.

Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 2 avril 1925 ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 14 avril 1925.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Luzern *Konkursamt Sursee* (890)

Gemeinschuldnerin: Firma Furrer-Herzog & Cie., Sursee.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 13. April 1925.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Chiusura della procedura

(L. E. 268.)

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (891)

Fallimento: Ditta Giovanni Gerosa, in Lugano (esercizio caffè, patisserie e birreria Riviora-Sportmann).

Data del decreto di chiusura: 31 marzo 1925 della pretura di Lugano-Città.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (907/8)

Les faillites prononcées contre:

1. Rudolf, Jules, négociant, à Prilly;
2. Damond, John, garagiste, à Renens,

ont été révoquées à la suite du retrait de toutes les productions et cela par décision du 31 mars 1925 rendue par le président du tribunal civil du district de Lausanne.

En conséquence, les faillis ont été réintégrés dans la libre disposition de leurs biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Stäfa* (637¹)

Versteigerung eines Sägerei- und Zimmereigeschäftes.

Aus dem Konkurse über Rebmann, Edwin, Sohn, Sägerei und Zimmerei, in Stäfa, gelangen Samstag, den 11. April 1925, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum «Löwen», in Stäfa, auf zweite öffentliche Steigerung:

1. Das Wohnhaus Nr. 1492 für Fr. 40,000 assekuriert.
2. Das Werkstättegebäude mit Magazin und Waschküche Nr. 1491, für Fr. 33,000 assekuriert.
3. Das Sägegebäude mit Turbine usw. Nr. 1314 für Fr. 4000 assekuriert.
4. 66 Aren 53 m² Gebäudefläche, Hofraum, Teich, Holzbord und Wiesen in Uelikon-Stäfa, Kat.-Nr. 3477.
5. Diverse Maschinen für die Sägerei und Zimmerei (Zugehör).
6. Das Wasserrecht am Brünncli- und Uelikerbächli (W. R. K. 32).

Grunddienstbarkeiten und Grundlasten laut Protokoll.

Auf Rechnung des Kaufpreises hat der Ersteigerer unmittelbar vor dem Zuschlage Fr. 1000 bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Zugehörverzeichnis liegen vom 9. März 1925 an beim Konkursamt Stäfa zur Einsicht auf.

Höchstangebot bei der ersten Steigerung Fr. 69,000.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (892)

Auf das Rechtshülfegesuch des Konkursamtes Zürich-Unterstrass.

Zweite Steigerung.

Gemeinschuldner: Landauer, Harry, Kaufmann, wohnhaft gewesen im Eisernen Zeit Nr. 8, in Zürich 6, jetzt Münchenerstrasse Nr. 29, Berlin.

Steigerungstag: Freitag, den 8. Mai 1925, von nachmittags 2 Uhr an.

Ort der Steigerung: Hotel «Krone», Rorschach, 1. Stock.

Auflage der Steigerungsbedingungen: 20.—30. April 1925.

Grundpfande:

I. Wohnhaus, assek. unter Nr. 96 für Fr. 22,000. Hofstatt, Hausplatz und Garten, 500 m².

Schatzungssumme Fr. 22,000.

II. Wohnhaus, assek. unter Nr. 95 für Fr. 20,000. Hofstatt und Hausplatz, 491 m².

Schatzungssumme Fr. 20,000.

III. Wohnhaus, assek. unter Nr. 94 für Fr. 21,000. Hofstatt, Hausplatz, Garten und Fussweg, 555 m².

Schatzungssumme Fr. 20,000.

Anmerkung: Sämtliche Grundpfande in Seeburg Rorschacherberg gelegen und mit 50 % Zusatz versichert.

IV. 1. Das an der Engelstrasse Rorschach gelegene unter Nr. 29 für Fr. 73,900 (plus 50 % Zusatz) assekurierte Wohnhaus Nr. 2. 2. Hofstatt und zugehöriger Boden (Grundstück Nr. 342), zusammen 289 m² messend.

Schatzungssumme Fr. 75,000.

V. 1. Das an der Weberstrasse gelegene unter Nr. 1746 für Fr. 26,700 (plus 50 % Zusatz) assekurierte Wohnhaus Nr. 1. 2. Hofstatt und zuehöriger Boden (Grundstück Nr. 1101 und 1102) = 362 + 65 m² (letztere entfallen auf die Weinhaldenstrasse), zusammen 427 m² messend.

Schatzungssumme Fr. 23,000.

VI. 1. Das an der Dufourstrasse gelegene unter Nr. 1575 für Fr. 37,600 (plus 50 % Zusatz) assekurierte Wohnhaus Nr. 18. 2. Hofstatt und zugehöriger Boden (Grundstück Nr. 1035) zusammen 260 m² messend.

Schatzungssumme Fr. 32,000.

VII. 1. Das an der Mariabergstrasse gelegene unter Nr. 37 für Fr. 91,000 (plus 50 % Zusatz) assekurierte Wohnhaus Nr. 11. 2. Der unter Nr. 38 für Fr. 7700 (mit 50 % Zusatz) versicherte Werkstattanbau Nr. 13. 3. Hofstatten und zugehöriger Boden (Grundstück Nr. 1586) zusammen 566 m².

Schatzungssumme Fr. 80,000.

VIII. 1. Das an der Reitbahnstrasse gelegene unter Nr. 1605 für Fr. 8000 (mit 50 % Zusatz) versicherte Wohnhaus Nr. 44. 2. Das unter Nr. 1606 für Fr. 9600 (mit 50 % Zusatz) versicherte Wohnhaus Nr. 46. 3. Hofstatten und zugehöriger Boden (Grundstück Nr. 1029) zusammen 493 m² messend.

Schatzungssumme Fr. 16,000.

IX. 1. Das an der Franklinstrasse gelegene unter Nr. 1706 für Fr. 43,800 (mit 50 % Zusatz) versicherte Wohnhaus Nr. 6. 2. Hofstatt und zugehöriger Boden (Grundstück Nr. 1082) zusammen 401 m² messend.

Schatzungssumme Fr. 45,000.

X. 1. Das an der Hauptstrasse gelegene unter Nr. 823 für Fr. 45,000 (mit 50 % Zusatz) assekurierte Wohnhaus Nr. 94 mit Laden. 2. Das unter Nr. 824 für Fr. 35,400 (mit 50 % Zusatz) assekurierte Wohnhaus Nr. 94 a (mit 50 % Zusatz) assekurierte Wohnhaus. 3. Hofstatten und zugehöriger Boden (Grundstück Nr. 1516, 1517 und 259) = 186 + 192 + 13 m² (letztere entfallen auf das Trottoir der Hauptstrasse) zusammen 391 m² messend.

Schatzungssumme Fr. 65,000.

Auf obige Liegenschaften ist an erster Steigerung kein Angebot erfolgt.

Im übrigen Verweis auf Art. 257—259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V. und Art. 130 ff. V. Z. G. — Jeder Bieter hat eine Sicherheit von Fr. 1000 in Werttiteln zu leisten.

Ct. de Genève *District de Genève* (893)

Vente aux enchères publiques de la nue-propriété d'un immeuble situé en la commune des Eaux-Vives.

A la requête de:

1. Ernest Coudurier, sous-directeur de l'office des faillites de Genève, demeurant à Genève, agissant en sa qualité pour et au nom de l'office des faillites de Genève, pris lui-même comme administrateur, soit liquidateur de la faillite de M. Paul, soit Martingay, Paul-Léon, fils de feu Pierre-François, négociant, demeurant à Genève;
2. Mademoiselle Elisabeth, soit Martingay, Elisabeth-Thérèse, fille de feu Pierre-François, sans profession, demeurant au Caire (Egypte).

Il sera procédé par le ministère de Me Poncet, notaire, à Genève, aux lieu, jour et heure ci-après indiqués, à la vente aux enchères publiques de la nue-propriété d'un immeuble plus loin désigné, situé en la commune des Eaux-Vives, appartenant en co-propriété à la faillite de Paul-Léon Martingay et Mademoiselle Elisabeth-Marie-Thérèse Martingay.

Désignation des droits immobiliers à vendre.

Les droits immobiliers à vendre consistent en la nue-propriété — pour y réunir l'usufruit à l'expiration de la viduité de Madame Veuve Martingay née Bidal — d'un immeuble situé en la commune des Eaux-Vives, Chemin de la Chevillarde, consistant en la parcelle 2017, feuille 4, d'une contenance de 35 ares, 32 mètres, 60 décimètres, sur laquelle existent:

Un bâtiment portant le n° 784 cadastral, servant de logement, construit en maçonnerie, d'une superficie de 1 are, 26 mètres, 20 décimètres, et une petite dépendance non cadastrée, le surplus de la dite parcelle nature jardin.

La parcelle 2017 est confinée au nord par la parcelle 2018 appartenant à Maurice-Rodolphe-Georges Brunnel, à l'est par le Chemin de la Chevillarde, au sud par le Chemin de la Petite-Boissière et à l'ouest par la parcelle 1865 appartenant aux consorts Schatzmann.

N'est pas compris dans la vente, mais au contraire expressément réservé, l'usufruit appartenant à Madame Veuve Martingay née Bidal, sa viduité durant.

Mise à prix.

La nue-propriété de l'immeuble sus-désigné, parcelle 2017, feuille 4, de la commune des Eaux-Vives (avec bâtiment n° 784 et bâtiment non encore cadastré), sera exposée aux enchères publiques et adjugée en un seul lot, sur la mise à prix de quarante mille francs (ci fr. 40,000).

Lieu, jour et heure de l'adjudication.

L'adjudication aura lieu par le ministère de Me Poncet, notaire, en son étude sise à Genève, Rue du Rhône n° 42, le mardi 5 mai 1925, à 10 heures du matin.

Cahier des charges.

Le cahier des charges, clauses et conditions sous lesquelles doit avoir lieu la dite vente aux enchères publiques, a été dressé par Me Poncet, notaire, suivant acte en date du 30 mars 1925, et est déposé en son étude, où l'on peut, dès ce jour, en prendre connaissance. Un exemplaire de ce cahier des charges et conditions de la vente est déposé à l'office des faillites de Genève, Place de la Taconnerie n° 7, où l'on pourra également en prendre connaissance.

Genève, le 4 avril 1925. **J. Poncet**, notaire.

Pfandverwertungs-Steigerung

(B.-G. 138, 11 u. 35.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (894)

Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 7. Mai 1925, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, folgendes zur Konkursmasse der Firma Joos & Cie., in Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion II, Parzelle 205², haltend 10 a 65 m², mit Wohnhaus Spalenvorstadt 20, Flügelgebäude, Holzschopf; Wohnhaus Spalenvorstadt 22, Flügelgebäude, Hintergebäude; Wohnhaus Spalenvorstadt 24, 2 Schöpfe, Hintergebäude Spalengraben 1 und Anhangsehopf.

Brandschatzung Fr. 201,900.

Die amtliche Schatzung des Grundstückes beträgt Fr. 300,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 4000 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Pfandgläubiger, welche ihre Pfandtitel noch nicht eingesandt haben, werden ersucht, dies bis zum 20. April 1925 zu tun. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige durch die Versteigerung notwendig werdende Absehreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 20. April 1925 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbcnannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgcfordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegcn, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bczeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehcn werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu uu sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto niminati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i oro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Gossau* (909)

Schuldner: Gossner, Philipp, Käser, Waldkirch.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Gossau: 1. April 1925.

Sachwalter: Dr. K. Helbling, Konkursbeamter, Gossau.

Eingabefrist: Bis 30. April 1925.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 19. Mai 1925, nachmittags 2 Uhr, im «Hirschen», Waldkirch.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Konkursamt Gossau.

Ct. del Ticino *Pretura di Bellinzona* (914)

La Pretura di Bellinzona, con decreto 27 marzo 1925, ha concesso a Bonzanigo, Enrico, in Bellinzona, una moratoria di mesi due in vista di concordato. Quale commissario del concordato venne designato Leone Buzzi, Ufficiale E. F., in Bellinzona.

Ct. de Genève *District de Genève* (910)

Débiteur: Térond, Ernest, épicier, 3, Avenue du Mail, Plainpalais.

Date du jugement accordant le sursis: 31 mars 1925.

Commissaire au sursis concordataire: Ph. Briquet, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 24 avril 1925.

Assemblée des créanciers: Mercredi 20 mai 1925, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 10 mai 1925.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich* (895)

Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 26. März 1925 die der Firma Hermann Holzheu & Co., Möbelfabrik, Hofackerstrasse 36, Zürich 7, mit Beschluss vom 6. Februar 1925 bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis zum 6. Mai 1925, verlängert.

Zürich, den 2. April 1925.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: **Pabst**, Rechtsanwalt.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au coucordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Winterthur* (896)

Schuldner: Burgherr, Arnold, Wirt zur Helvetia, Wildbachstrasse, in Winterthur.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 15. April 1925, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Winterthur, als erstinstanzlicher Nachlassbehörde, im Rathause Winterthur.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Bex* (911)

Débiteur: Anex-Testaz, Henri, boulanger, à Gryon, actuellement en faillite.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi 28 avril 1925, à 13¾ heures, en salle du tribunal, Maison de Ville, à Aigle.

Bex, le 2 avril 1925. Le commissaire au sursis: **J. Marguet**, préposé.

Ct. de Vaud *Président du tribunal civil du district de Nyon* (915)

Débiteur: Pfenniger, Emile, à Coppet.

Jour, heure te lieu de l'audience: Mercredi 22 avril 1925, à 13¾ heures, au Château de Nyon, salle du tribunal.

Nyon, le 1er avril 1925. Le président: **E. Pilet.**

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern *Richteramt Interlaken* (912)

Nachlassschuldner: Eggler, Ernst, Wirt zum Schützen, in Brienz.

Datum der Bestätigung: 23. März 1925. Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Verschiedenes — Divers

Kt. Zürich *Konkurskreis Wetzikon* (913)

Im Nachlassvertragsverfahren über die Maschinenfabrik Hinwil A.-G. in Liq. sind Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G. bis zum 29. April 1925 beim unterzeichneten Präsidenten der vom Bezirksgericht Hinwil bestellten Liquidationskommission einzureichen.

Uster, den 1. April 1925. **Dr. E. Stadler.**

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (897)

Die auf Donnerstag, den 9. April 1925, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Rudolf in Bern angesetzte Gläubigerversammlung betr. den Nachlassvertrag des Zuckermann, Baruch, Occasionshaus zum Wildenmann, Aarbergergasse 45, in Bern, **wird bis auf weiteres verschoben.** Der Zeitpunkt der Abhaltung wird noch mitgeteilt.

Bern, den 1. April 1925. Der Sachwalter: **Alf. Schmid**, Notar.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1925. 1. April. Die Genossenschaft unter dem Namen **Alters-, Invaliden-, Witwen- und Waisenkasse der Firma Gugelmann & Cie. A. G. Langenthal,** in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, Seite 266 und dortige Verweisung), hat ihre Statuten revidiert. Die revidierten Statuten sind in der Urnenabstimmung vom 13. Februar 1925 angenommen worden und mit Rückwirkung auf 1. Januar 1925 in Kraft getreten. Sie weisen gegenüber den bisher publizierten Tatsachen folgende Aenderungen auf: Mitglieder der Genossenschaft sind in der Regel ohne weiteres alle bei der Firma Gugelmann & Cie. A. G. beschäftigten, ständigen und zukünftig in ihre Etablissemente eintretenden, definitiv angestellten Meister, Arbeiter und Arbeiterinnen. Die Mitgliedschaft beginnt vorbehältlich nachstehender Ausnahme mit dem Tage der festen Anstellung. Ohne definitive Anstellung in der A. G. kann die Mitgliedschaft nicht erworben werden. Personen, die der Kasse keine Beiträge geleistet haben, können keine Rechte als Mitglied beanspruchen. War jedoch ein neu in die Kasse eintretendes Mitglied vorher in der A. G. nur provisorisch beschäftigt, so ist es berechtigt, die Festsetzung des Beginnes der Mitgliedschaft auf den Tag der provisorischen Anstellung zu verlangen, sofern es die auf die Dauer der provisorischen Anstellung entfallenden Mitgliederbeiträge nachzahlt. Den nach einem Mitgliedschaftsjahr austretenden Mitgliedern werden die von ihnen einbezahlten Mitgliederbeiträge beim Austritt zurückerstattet. Diese Beitrags-Rückerstattung erfolgt: ohne Zins, wenn das autretende Mitglied der Kasse weniger als 10 Jahre angehört hat, oder mit 4 % Zins per Jahr, wenn das austretende Mitglied 10 und mehr Mitgliedschaftsjahre hinter sich hat. Die gleiche Rückzahlung erhalten Ehegatte, Kinder, Eltern und Geschwister eines Mitgliedes, das nach einem Mitgliedschaftsjahr ohne Hinterlassung pensionsberechtigter Angehöriger gestorben ist. Erfolgt der Austritt wegen gerichtlich strafbarer Handlungen gegenüber dem Geschäft oder der Kasse, so werden den nach 5jährigem Dienstalter austretenden Mitgliedern 60 % ihrer eigenen Mitgliederbeiträge ohne Zins zurückbezahlt. Jedes Mitglied hat während der ganzen Dauer seiner Mitgliedschaft alle 14 Tage einen Beitrag an die Kasse zu bezahlen, dessen Höhe vom Zentralvorstand festgesetzt wird, jedoch nie weniger als Fr. 1 betragen darf. Erzeigt sich der festgesetzte Beitrag als ungenügend, so ist der Zentralvorstand verpflichtet, eine das versicherungstechnische Gleichgewicht sichernde Erhöhung des Beitrages zu beschliessen. Die A. G. zahlt an jedem Zahltag für jedes Mitglied während den Jahren 1925 bis und mit 1928 einen Beitrag von Fr. 4 und für die darauffolgenden Jahre bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der eidg. Pensionskasse einen Beitrag von Fr. 1. Zu ausserordentlichen Beiträgen ist die A. G. nur auf Grund besonderer vertraglicher Vereinbarungen verpflichtet. Die übrigen getroffenen Aenderungen betreffen keine Bestimmungen, welche nach Art. 680 u. 681 O. R. zu publizieren wären. Sie beziehen sich auf die Ansprüche der Mitglieder an die Kasse. Als neues Organ der Genossenschaft wurde geschaffen der «leitende Ausschuss», bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Vizesekretär des Zentralvorstandes, der nun den Vorstand im Sinne von Art. 695 O. R. bildet. Dieser vertritt die Genossenschaft nach aussen in der Weise, dass Präsident oder Vizepräsident je gemeinsam mit dem Sekretär oder Vizesekretär namens der Genossenschaft zu handeln und zeichnen berechtigt sind.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

27. März. Der **Schützenverein Belp,** in Belp (S. H. A. B. Nr. 298 vom 6. Dezember 1921, Seite 2350), ist infolge Verzichtes im Handelsregister gelöscht worden.

Bureau Bern

1925. 30. März. Die **Immobiliengesellschaft Neufeld Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1914, Seite 521), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Oktober 1923 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

30. März. Die **Immobiliengenossenschaft Hochfeld Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1914, Seite 186), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Juni 1923 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Biel

27. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Société d'horlogerie La Générale (General Watch Co.),** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 303 vom 26. Dezember 1924, Seite 2120), erteilt Kollektivprokura an Walter Essig, von Basel, in Biel.

Elektrische Unternehmungen. — 1. April. Hans Küpfer, von Lauperswil, und Adolf Baumann, von Basel-Stadt und Leutwil (Aargau), beide in Biel, haben unter der Firma **Küpfer & Baumann** eine Kollektiv-

gesellschaft, mit Sitz in Biel, eingegangen, welche am 2. April 1925 beginnt. Die Firma erteilt Prokura an Frau Frieda Küpfer-Baumann, von Lauperswil, in Biel. Elektrische Unternehmungen. Mittelstrasse 16.

1. April. Die «Schweizerische Uhrenexport A. G. Biel (Société anonyme d'exportation de montres Bienne) (Swiss Watch Export Company Ltd. Bienne)», mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1922, Seite 1298), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Februar 1925 gemäss Art. 664 O. R. ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Schweizerische Uhrenexport A. G. Biel in Liq. (Société anonyme d'exportation des montres Bienne en liq.) (Swiss Watch Export Company Ltd. Bienne en liq.)** durchgeführt durch den bisherigen Direktor Robert Isely, von Rüegsau, Kaufmann, in Biel. Die bisherige Einzelunterschrift des Gottlieb Vogt-Schild in Solothurn ist erloschen. César Schild-Krebs und Adolf Schild-Léon in Grenchen und Gottlieb Vogt-Schild in Solothurn sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten.

Bureau de Courtelary

Entreprise de bâtiments, cimentages, etc. — 31 mars. Le chef de la maison **Carlo Bonsignori**, à Corgémont, est Charles Bonsignori, originaire de Novate, Milanese (province de Milan, Italie), à Corgémont. Entreprise de bâtiments, cimentages, planelles, tuyaux.

Bureau de Delémont

Décolletages. — 1er avril. La raison **Joseph Lauvergnat**, décolletages, à Delémont (F. o. s. du c. du 12 juin 1919, page 1006), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

Peinture et gypserie. — 1er avril. La liquidation de la société en nom collectif **Négro frères en liqn**, à Delémont (F. o. s. du c. du 20 février 1912, page 294), étant terminée, cette raison est radiée.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Sägerei und Holzhandlung. — 1925. 30. März. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Anton Baumeler & Söhne**, Sägerei und Holzhandlung, in Sebüpfheim (S. H. A. B. Nr. 240 vom 20. September 1920, Seite 1794), sind die Söhne Theodor und Richard Baumeler nun volljährig und ebenfalls zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift befugt.

Kleiderfabrikation und Stoffhandel. — 30. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Fr. Oehrli & Co.**, Berufskleiderfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1924, Seite 521), hat sich infolge Austritts des Kommanditärs Jakob Buri, dessen Kommanditeinlage von Fr. 20,000 erloschen ist, aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Fr. Oehrli & Co.» in Luzern.

Friedrich Oehrli, von Interlaken, in Luzern, und Alfred Iseli, von Hasle (Bern), in Luzern, haben unter der Firma **Fr. Oehrli & Co.**, in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fr. Oehrli & Co.» in Luzern auf 31. März 1925 übernimmt. Friedrich Oehrli ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Alfred Iseli ist Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 10,000; an diesen, sowie an Frau Rosa Oehrli geb. Corti, von Interlaken, in Luzern, ist Kollektivprokura erteilt. Kleiderfabrikation und Stoffhandel. Hirschengraben Nr. 39.

Kunstkeramik. — 30. März. Inhaber der Firma **Loder-Schenk**, in Luzern, ist Emil Loder-Schenk, von Grossaffoltern, in Luzern. Kunstkeramik. Maihofstrasse Nr. 30.

Modewaren. — 30. März. Rosa und Nina Meyer, beide von Waldhäusern (Aargau), wohnhaft in Sebüpfheim, haben unter der Firma **Schwestern Meyer**, in Schüpfheim, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 17. März 1904 begonnen hat. Modes. Trübenbach.

Milchzuckerfabrik. — 31. März. Die Firma **Franz Unternährer, Sohn**, Milchzuckerfabrik, in Marbach (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1895, Seite 80 und dortige Verweisung), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

31. März. Inhaber der Firma **Ernst Nyffenegger, Drogerie**, in Eschenbach, ist Ernst Nyffenegger, von Wyssachen, wohnhaft in Eschenbach. Drogerie.

Viehhandel. — 31. März. Inhaber der Firma **Albert Villiger**, in Horw, ist Albert Villiger, von Stans, in Horw. Viehhandel.

Bäckerei und Kiesgeschäft. — 31. März. Inhaber der Firma **Jakob Dängeli**, in Sebüpfheim, ist Jakob Dängeli, von und in Schüpfheim. Bäckerei und Kiesgeschäft.

Papeterie. — 31. März. Die Firma **Eduard Krauss-Brunner**, Papeterie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 23. November 1920, Seite 2214), hat das Geschäftsdomizil nach der Hertensteinstrasse Nr. 44 verlegt.

Eisenhandlung. — 31. März. Die Firma **J. F. Trüeb-Müller**, Eisenhandlung, in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 108 vom 7. November 1885, Seite 698), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Josef Trüeb**, in Hochdorf, ist Josef Trüeb, von Hohenrain und Hochdorf, wohnhaft in Hochdorf. Derselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. F. Trüeb-Müller», in Hochdorf, auf 1. Februar 1925 übernommen. Eisenhandlung.

Restaurant. — 31. März. Die Firma **Gottlieb Gasser**, in Luzern, Betrieb des Restaurant zur Schmiede (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1922, Seite 1226), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 31. März. Die Inhaberin der Firma **Wwe. Meyer-Bachmann**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1922, Seite 2142), verzeigt nun als Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurant zur Schmiede. Pilatusstrasse Nr. 47.

Uri — Uri — Uri

Spezereien, Kolonialwaren, Mercerie, Bonneterie usw. — 1925. 2. April. Ludwig Steiger, von Büron (Luzern), wohnhaft in Erstfeld, ist Inhaber der Firma **Ludwig Steiger**, in Erstfeld. Handlung in Spezereien, Kolonialwaren, Mercerie, Bonneterie und Kleiderartikel.

Zug — Zoug — Zugo

1924. 1. Oktober. Die Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Risch**, in Risch, wird gemäss Verfügung des Regierungsrates Zug vom 27. September 1924 von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Boulangerie. — 1925. 26 mars. La raison **Joseph Birbaum**, boulangerie, à Albeuve (F. o. s. du c. du 29 mai 1909), est radiée ensuite de décès.

Epicerie, etc. — 26 mars. La raison **Maria Fanti**, épicerie, vins, à Broc (F. o. s. du c. du 26 juin 1923, n° 144, page 1255), est radiée d'office ensuite de départ.

Meubles, mercerie, quincaillerie, tissus, chiffons. — 28 mars. La société en nom collectif **Alfred et Eugénie Delaloye-Semblanet**, à Bulle (F. o. s. du c. du 18 juin 1924, n° 140, page 1031), ajoute à son commerce: mercerie, quincaillerie, tissus, chiffons.

Hôtel. — 28 mars. Le chef de la raison **Auguste Gachet**, à Epagny, est Auguste Gachet, originaire de Gruyère, à Epagny. Exploitation de l'Hôtel de la Croix-Blanche. Au Village.

Pinte. — 28 mars. La raison **Louis Dunand**, pinte du Moléson, à Vaulruz (F. o. s. du c. du 14 septembre 1903, n° 383, page 1409), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Auberge. — 28 mars. La raison **Léon Meyer**, auberge des Trois Rois, à Avry-devant-Pont (F. o. s. du c. du 1er septembre 1919, n° 209, page 1530), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boulangerie, épicerie. — 28 mars. La raison **Ernest Zapf**, à Hauteville (F. o. s. du c. du 22 novembre 1900, n° 381, page 1527), est radiée ensuite de renonciation.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1925. 31. März. Die Firma **Chocolat Grison Chs. Müller & Cie. (Grison Chocolates Chs. Müller & Co.)**, Kakao- und Schokoladefabrik, in Chur (S. H. A. B. Nr. 256 vom 8. Oktober 1920, Seite 1922), ist infolge Auflösung der Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Chocolat Grison A.-G. (Chocolat Grison S. A.)», in Chur. Gleichzeitig sind auch die Prokuren Jakob Domeni, Erwin Lanz, Hans Müller, Gottfried Kessler und Oscar Seidel erloschen.

Unter dem Namen **Chocolat Grison A.-G. (Chocolat Grison S. A.)** hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten am 16. März 1925 genehmigt worden sind. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb der bisher unter der Firma «Chocolat Grison Chs. Müller & Cie.» in Chur betriebenen Schokolade- und Kakaofabrik. Die Gesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 1. Januar 1925 auf Grund der damals aufgestellten Bilanz von der Kommanditgesellschaft «Chocolat Grison Chs. Müller & Cie.» sämtliche Aktiven, bestehend aus den Fabrikgebäulichkeiten, Maschinen, Mobiliar, Guthaben usw. im Betrage von Fr. 1,550,000 und sämtliche Passiven im Betrage von Franken 210,000 und entrichtet den Uebernahmepreis von Fr. 1,340,000 durch Uebergabe von 160 Aktien à Fr. 5000, wovon 80 Stück an Carl Müller, 40 Stück an Carl Hans Müller und 40 Stück an Oskar Müller, und durch Uebergabe von Fr. 540,000 in Obligationen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 800,000 (achthunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 5000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Delegierte des Verwaltungsrates und der Direktor einzeln. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt worden: Präsident und Delegierter: Carl Müller sen., Kaufmann, von Schaffhausen und Chur, in Chur; Beisitzer: Carl Hans Müller, Direktor, von und in Chur, und Oskar Müller, dipl. Chemiker, von Chur, in Zollikon (Zürich). Zum Direktor ist das Verwaltungsratsmitglied Carl Hans Müller bezeichnet worden. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Jakob Domeni, von Trins; Erwin Lanz, von Wilchingen; Gottfried Kessler, von Zürich und Lustdorf, und Oscar Seidel, von Deutschland; alle in Chur wohnhaft. Diese zeichnen gemeinsam je zu zweien.

31. März. Die Genossenschaft unter dem Namen «Kursaal- und Casino-Genossensehaft Arosa», in Arosa (S. H. A. B. Nr. 146 vom 20. Juni 1919, Seite 1078), hat sich mit Beschluss der Generalversammlung vom 22. September 1923 aufgelöst. Die Liquidation wird vom Vorstande unter der Firma **Kursaal- und Casino-Genossenschaft Arosa in Liq.** durchgeführt. Dr. Alfred Schäuble und Jakob Müller-Oberrauch sind aus dem Vorstande ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem weiteren Vorstandsmitgliede. Die an Alfred Miners-Halder erteilte Prokura ist erloschen.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter dem Namen **A.-G. Kurhaus Arosa**, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 146 vom 20. Juni 1919, Seite 1078), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Oktober 1923 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die zur Publikation bestimmten Tatsachen ist folgende Aenderung zu verzeichnen: Der Verwaltungsrat besteht aus fünf bis elf Mitgliedern. Dr. Alfred Schäuble ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Als weitere Mitglieder sind neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. Fritz Liebtenhahn, Arzt, von Basel; Johann Schmid-Lorez, Lehrer, von Vals; Karl Schelling, Hotelier, von Basel; Dr. Peter Albert Pedolin, Arzt, von Chur; Fritz Junginger-Hefti, Buchhändler, von Arosa; Hans Roelli, Kurdirektor, von Zürich, und Emil Oskar Greulich, Apotheker, von Bruchsal (Baden); alle wohnhaft in Arosa. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem weiteren Mitgliede des Vorstandes.

Kolonialwaren und Delikatessen. — 31. März. Aus der Kollektivgesellschaft **Herm. Stark's Erben**, Kolonialwaren und Delikatessen, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1922, Seite 480), ist Wwe. Catharina Stark-Palioppi infolge Todes ausgeschieden.

Metzgerei und Wursterei. — 31. März. Inhaber der Firma **Thomas Zarn**, in Ems, ist Thomas Zarn, von Ems, wohnhaft in Ems. Metzgerei und Wursterei. Hauptstrasse Nr. 70 und 71.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 1. April. In der Firma **Krauss & Cie. vorm. Sauerländers Sort. Buchhandlung**, in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 5), ist folgende Aenderung eingetreten: an Stelle des verstorbenen unbeschränkt haftenden Gesellschafters Max Krauss tritt gemäss Gesellschaftsvertrag als Vertreterin seiner Erben Frau Toni Krauss, aus Ehingen (Württemberg), in Aarau, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin. Die Kommanditärin Fräulein Pauline Erismann ist aus der Gesellschaft ausgetreten, ihre Kommanditbeteiligung mit Fr. 10,000 ist erloschen. Frau Toni Krauss führt für die Gesellschaft die verbindliche Einzelunterschrift. Die Unterschriftsberechtigung des Max Krauss ist erloschen.

1. April. Die **Konsum-Genossenschaft Schöftland**, in Schöftland (S. H. A. B. 1923, Seite 79), hat ihren Verwaltungsrat wie folgt bestellt: Präsident ist Edwin Müller, Zeichner, von und in Schöftland, bisher Beisitzer; Vizepräsident ist Jean Schiess, Bezirkslehrer, von Trogen, in Schöftland; Aktuar ist August Bischof, Mechaniker, von Neuhausen, in Schöftland; Beisitzer sind: Albert Rüetschi, Mechaniker, von Schafisheim, in Schöftland, bisher; Alfred Hauri, Bahnangestellter, von und in Hirschthal, bisher; Fritz Hunziker-Hunziker, Fabrikarbeiter, von und in Kirchleerau, bisher; Josef Fries, Mechaniker, von und in Triengen, bisher. Hermann Läubin und Traugott Steger sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen.

Sanitäre Installationen. 1. April. Inhaber der Firma **Louis Bachmann**, in Zofingen, ist Louis Bachmann, von und in Zofingen. Sanitäre Installationen. Gerbergasse.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Stickerei und Gastwirtschaft. — 1925. 30. März. Die Firma **Paul Hollenstein,** mech. Stickerei und Gastwirtschaft, in Lob-Bicbelsee (S. H. A. B. Nr. 99 vom 3. Juli 1883, Seite 792), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Weberei und Zwirnerei. — 30. März. Die Firma **Jakob Ribi,** mechanische Weberei und Zwirnerei, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1922, Seite 1376), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Elektrotechnische Spezialapparate. — 30. März. Inhaber der Firma **Leo Benz,** in Luxburg, Gemeinde Egnach, ist Leo Benz, von Marbach (St. Gallen), in Luxburg. Handel mit elektrotechnischen Spezialapparaten.

Malergeschäft. — 31. März. Unter der Firma **Kyburz & Müller,** in Kreuzlingen, haben Johann Kyburz, von Erlinsbach (Aargau), und Joseph Müller, von Unterägeri (Zug), beide in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1922 begonnen hat. Malergeschäft.

Oele, Fette, Seiler- und Bürstenwaren, Metallwaren. — 31. März. Unter der Firma **E. Eigenmann & Co.,** in Bischofszell, haben Emil Eigenmann, von Pelagiberg, in Bischofszell, und Johann Schweizer, von und in St. Gallen, eine **Kommanditgesellschaft** eingegangen, welche am 1. April 1925 ihren Anfang nimmt. Emil Eigenmann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Johann Schweizer ist Kommanditär mit dem Betrage von bundert Franken (Fr. 100). Oele, Fette, Seiler- und Bürstenwaren, Vertreter der Firma Hahnefeld & Pfau, Metallwarenfabrik in Dresden.

Möbelschreinerei, Möbellager, Ausstcuergeschäft. — 31. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Oberhänsli Wwe. & Sohn,** in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1923, Seite 799), hat sich aufgelöst infolge Todes der Gesellschafterin Witwe Pauline Oberhänsli-Häberli. Aktiven und Passiven geben über an nachfolgende Firma.

Inhaber der Firma **Paul Oberhänsli,** in Bürglen, ist Paul Oberhänsli, von Griesenberg und Zezikon, in Bürglen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Oberhänsli Wwe. & Sohn» übernimmt. Mechanische Möbelschreinerei, Möbellager, Aussteuergesebäft.

Ellen-, Spezerei- und Kurzwaren usw. — 31. März. Die Firma **Josef Zumbühl,** Ellen-, Spezerei-, Kurz-, Glas- und Porzellanwaren, in Wängi (S. H. A. B. Nr. 204 vom 21. Juli 1896, Seite 843), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Manufaktur- und Schuhwaren, Konfektion, Glas- und Kolonialwaren. — 31. März. Inhaber der Firma **Albert Zumbühl, Kaufhaus,** in Wängi, ist Albert Zumbühl, von Büren (Nidwalden), in Wängi, und ertcilt Prokura an die Ehefrau Emma Zumbühl-Haag und Frl. Margrit Zumbühl, beide von Büren und in Wängi. Manufaktur- und Schuhwaren, Herren- und Damenkonfektion, Glas- und Kolonialwaren.

Genf — Genève — Ginevra

Café-brasserie. — 1925. 30 mars. Le chef de la maison **Deperraz,** à Genève, est Jean-Narcisse Deperraz, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 13, Place du Bourg de Four.

30 mars. **La Banque de Commerce et de Crédit S. A. (Handels- und Kredit-Bank A. G.) (Banca di Commercio e di Credito S. A.),** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 décembre 1924, page 2035), a, dans son assemblée générale du 31 janvier 1925, modifié ses statuts et décidé notamment le transfert du siège social à Lucerne (F. o. s. du c. du 21 mars 1925, page 478, n° 66), La raison est en conséquence radiée à Genève.

30 mars. **Société Anonyme pour le commerce des Automobiles «Fiat» en Suisse,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. 15 août 1924, page 1379). **Vittorio Valletta,** directeur général de la Société Anonyme Fiat, à Turin, de nationalité italienne, domicilié à Turin, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature sociale, conformément aux statuts.

30 mars. **Société Immobilière Roseraie-Croisette, lettre A.,** société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 juillet 1922, page 1404). **Madame Anna Marschall,** née Stoudemann, sans profession, de Plainpalais, y domiciliée, et Henri Barraud, régisseur, de et à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration, avec signature sociale, conformément aux statuts. L'administrateur Joseph Marschall, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Thés, cafés, etc. — 30 mars. Le chef de la maison **Delacroix-Voisin,** à Genève, est Madame Violette-Clémence Delacroix, née Voisin, de nationalité française, domiciliée à Genève, mariée sous le régime de la séparation de biens, avec Victor-Auguste Lacroix, dit Delacroix. Commerce de thés, cafés, cbocolats et confiserie. 9, Boulevard des Philosopbes.

Machines et appareils électriques, etc. etc. — 30 mars. **Société Anonyme des Ateliers de Sécheron,** établie à Sécheron (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 20 janvier 1922, page 120). Ensuite de renouvellement du conseil d'administration Ernest Luterbacher, industriel, de Lohn (Soleure), à Londres, et Edouard Steinmetz, négociant, des et aux Eaux-Vives, ont été nommés administrateurs, sans droit à la signature sociale. Les anciens administrateurs Frédéric Raisin, décédé, Joseph Chuard, Harold Lloyd, Dr. Waltber Boveri et Henri Naville, sont radiés. Le droit à la signature sociale de Frédéric Raisin, en qualité de membre du bureau du conseil, est éteint.

Engrais, produits, machines et fournitures agricoles. 30 mars. **Epsa société anonyme,** ayant jusqu'ici son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 janvier 1925, page 106), est radiée ensuite de transfert du siège de la société à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 mars 1925, page 485).

30 mars. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. **Banque pour le placement de Capitaux S. A. (Bank für Kapitalverwertung A. G.),** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1924, page 1132).

2. Fournitures d'horlogerie. — **J. Mauler,** commeree de fournitures d'horlogerie et de mécanique, à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1922, page 395).

3. Pelleteries et fourrures. — **Charles Nauer,** commerce, représentation et importation de pelleteries et fourrures en gros, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 23 septembre 1920, page 1818).

Régie d'immeubles, etc. — 31 mars. **La raison Bonaria,** régie d'immeubles, contentieux et assurances, à Carouge (F. o. s. du c. du 20 août 1919, page 1471), est radiée ensuite de renonciation et départ du titulaire.

Café-restaurant. — 31 mars. Le chef de la maison **Louis Pellet,** à Genève, est Louis-Emile Pellet, de St-Livres (Vaud), domicilié à Genève. Exploitation d'un café-restaurant. 8, Rue de la Pépinière.

31 mars. **L'Union laitière de Genève,** société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 21 février 1925, page 296), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 mars 1925, dont procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, été déclarée dissoute. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée par Joseph Duverney, négociant, du Petit-Saconnex, aux Eaux-Vives, et Henri-Louis Ducbosal, arbitre de commerce, de Chancy, à Genève, lesquels ont été nommés liquidateurs et qui sont autorisés à signer individuellement au nom de la société en liquidation. L'assemblée prend acte de la démission de Joseph Duverney, Eugène Gal, Auguste Pellet, Félix Caillat, Josepb Lance, Jules Vaney et Joseph Charmot, administrateurs, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Société immobilière. — 31 mars. **Société Baillive Sud,** société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 juin 1922, page 1148). Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 mars 1925, la société a accepté la démission d'Albert Nobile de ses fonctions d'administrateur lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé comme administrateurs: Louis Chevallay, architecte, des Eaux-Vives, à Genève; Henri Chevallay, rentier, des Eaux-Vives, à Satigny, et Francis Bon, agent immobilier, des Eaux-Vives, à Neuilly-sur-Seine (France). La société est engagée par la signature de la majorité des membres de son conseil d'administration.

Huiles, etc. — 31 mars. La société en nom collectif **Héberlé et Cie,** commerce d'huiles et graisses industrielles, articles techniques, machines outils et outillages, à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1923, page 1355), est déclarée dissoute depuis le 1er avril 1924. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée

Café-brasserie. — 1er avril. Le chef de la maison **Barras Jules,** à Genève, est Jules-Alexandre Barras, d'Orsonnens (Fribourg), domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 22, Grand'Rue.

Travaux en bâtiments, ferblanterie, etc. — 1er avril. **Schneider et Cie, en liqon,** entreprise de travaux en bâtiments, ferblanterie, plomberie, zinguerie, eau et gaz et entreprise d'installations électriques, à Genève (F. o. s. du c. du 26 novembre 1923, page 2215). John Herren, avocat, de Genève, y domicilié, a été désigné en qualité de liquidateur avec tous pouvoirs à cet effet en remplacement de Henri-Auguste Herren, décédé.

1er avril. La **Maritime Franco-Suisse,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 juin 1923, page 1247), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Otto Haller, président; Edouard-Henri Sauvin, vice-président; André-Jacques Gross (tous trois déjà inscrits comme membres du conseil), et Rodolphe Haller, voyageur, de Reinacb (Argovie), à Uster (Zurich). La société est engagée par la signature du président du conseil ou par la signature collective du vice-président et d'un autre membre du conseil d'administration. Les anciens administrateurs: Jean-Frédéric Schaer, président, et Walter Seiler, vice-président, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Quincaillerie, ferblanterie, etc. — 1er avril. La raison **Edmond Baud,** quincaillerie, serrurcrie et outillage, à Genève (F. o. s. du c. du 8 août 1919, page 1411), est radiée ensuite de la remise de son actif et de son passif à «Edmond Baud, Société Anonyme», à Genève.

1er avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Chaussures, etc. — **Le Durable S. A.,** ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 12 février 1925, page 237).

2. Epicerie, primeurs, etc. — **Paul Baillods,** commerce d'épicerie, primeurs, fromages et œufs, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 25 novembre 1924, page 1930).

1er avril. La société anonyme dite: **Fromagerie du Chalet S. A.,** ayant son siège à Confignon (F. o. s. du c. du 10 mars 1924, page 392), a, dans sons assemblée générale extraordinaire du 28 mars 1925, dont procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de mille cinq cents francs à la somme de quatre mille cinq cents francs (fr. 4500) par l'émission de cent cinquante actions nouvelles de vingt francs, nominatives.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Italien — Umsatzsteuer (Erhebung bei der Einfuhr)

Wie schon in Nr. 24 der «Mitteilungen und Dokumente» vom 24. März 1925 bekanntgegeben wurde, ist die italienisebe Umsatzsteuer (Umsatzstempelsteuer) seit 1. April auf allen in Italien eingebenden Waren gleicbzeitig mit den Zöllen bei der Einfubr zu entricbten.

Die Zollämter baben das Recbt, zusammen mit der Deklaration die Faktur des ausländischen Verkäufers oder ein anderes gleichwertiges Schriftstück zu verlangen und die Beglaubigung durch die zuständige italienische Konsularbehörde zu fordern.

Gemäss Verfügung des Finanzministeriums sollen nun seit 1. ds. Fakturen (oder gleichwertige Schriftstücke) allen Sendungen von Waren beigegeben werden, die der Umsatzsteuer in der Höbe von über 1 % unterliegen (es sind dies die Waren, für die die Umsatzsteuer schon vor dem 1. April 1925 bei der Einfuhr zu entrichten war. Siehe «Wirtschaftliche Beilage» Nr. 111 vom 31. Dezember 1924 und «Mitteilungen und Dokumente» Nr. 3 vom 13. Januar 1925). Ab 1. Juli 1925 ist die Beigabe der erwäbnten Dokumente auch für diejenigen Waren obligatorisch, die nur 1 % oder weniger Umsatzsteuer bezahlen.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. März — Situation hebdomadaire du 31 mars

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis *Dernière situation* Fr.	
Metallbestand:			*Encaisse métallique*
Gold	481,288,813. 55		*Or*
Silber	89,601,775. —		*Argent*
	570,885,588. 55	+ 2,508,195. 65	
Portefeuille	269,226,581. 69	+ 16,034,939. 04	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	15,806,200. —	— 2,949,300. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	52,420,801. 13	+ 447,110. 76	*Avances sur nantissement*
Wertschriften	6,837,690. 05	— 66,230. 70	*Titres*
Korrespondenten	20,169,772. 08	+ 9,694,865. 47	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	18,142,479. 06	+ 4,286,061. 85	*Autres actifs*
	958,489,112. 51		

Passiva

Eigene Gelder	31,940,858. 48	+ 500,000. —	*Fonds propres*
Notenumlauf	835,640,070. —	+ 63,420,155. —	*Billets en circulation*
Giro-u. Depotrechnungen	70,457,984. 95	— 29,275,702. 61	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	15,450,249. 08	— 4,738,810. 32	*Autres passifs*
	953,489,112. 51		

Diskontosatz 4 %, gültig seit 14. Juli 1923. — Lombardzinsfuss 5 %, gültig seit 14. Juli 1923.

Taux d'escompte 4 %, depuis le 14 juillet 1923. — Taux pour avances 5 %, depuis le 14 juillet 1923.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G. **Anzeigen — Annonces — Annunzi** Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Fabrikation und Import von

KUNSTSEIDE

künstlichem Rosshaar / Kunstseidenbändchen / Kunstseidenschappe
Phantasie- und Mischgarnen / Zwirnerei / Färberei / Winderei

Lieferung in jeder Aufmachung

Société de la Viscose Suisse

Fabriken in Emmenbrücke und Heerbrugg-Widnau

Man wende sich an das

VERKAUFSBUREAU EMMENBRÜCKE

oder an die Vertreter

Rudolf Widmer Sonnenquai 1, **Zürich** — **C. Beerli A.-G.** Schmiedgasse 28, **St. Gallen** — **J. Troesch** **Wohlen, Aargau**

und für

Kunstseide in Detailaufmachung
Marke „BERTHA REGINA"
an **G. Kiefer & Co. A.-G.**, Gerbergasse 14, **Basel**

,966

LA GENEVOISE

Compagnie d'Assurances sur la Vie

MM. les actionnaires sont prévenus que le coupon n° 52 est payable à la caisse de la compagnie, 2, place de Hollande, dès le 4 avril 1925, à raison de

fr. 125.– par action

dont à déduire fr. 3.75, impôt de 3 % sur les coupons, soit **Fr. 121.25** net par action. (20949 X) ;756

Genève, le 4 avril 1925.

La Direction générale.

Ville de Fribourg

Emprunt 3½ % 1896 de fr. 90,000

Obligations sorties au 29e tirage: Nos 49, 64, 110, 115, 164, 165, remboursables à fr. 500 dès le 30 juin 1925 auprès de la Caisse de Ville à Fribourg.
Non présenté: —

Emprunt 3½ % 1892 de fr. 310,000

Obligations sorties au 28e tirage: Nos 16, 89, 123, 139, 179, 232, 253, 271, 290, 353, 383, 384, 400, 414, 464, 474, 489, 521, 543, 554, 609, remboursables à fr. 500 dès le 30 juin 1925 à la Banque Populaire Suisse à Fribourg.
Non présenté: 145. 374 (11578 F) '974

Compagnie Générale du Cinématographe, Genève

MM. les actionnaires sont informés que par décision de l'assemblée générale du 27 mars, le dividende de l'exercice 1924 a été fixé à 6 %, soit:

Fr. 30.– par action

payable dès le 31 mars, contre remise du coupon n° 4, aux guichets de l'**Union de Banques Suisses** à Genève, sous déduction de l'impôt fédéral de 3 %. (2465 X) 953

Internationale Nahrungs- & Genussmittel-Aktiengesellschaft
Schaffhausen

Einladung zur XI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch den 15. April 1925, nachmittags 3 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Fronwagplatz 22, Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung über das XI. Geschäftsjahr 1924, nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Beschluss über die Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschluss über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahl des Gesamt-Verwaltungsrates.
5. Neuwahl der Revisoren und Festsetzung der Entschädigung derselben nach § 23 der Statuten.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 30. März an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen gehörigen Aktienausweis bis zum 13. April 1925 bei der Gesellschaft bezogen werden.

Schaffhausen, den 30. März 1925. 958

Der Verwaltungsrat.

„SVIZZERA-ITALIA"
Società di Viaggi e di Trasporti
Sede: Zurigo

L'assemblea ordinaria generale

è convocata presso la **succursale di Lugano, il giorno 24 aprile 1925, alle ore 10 antimeridiane**, con il seguente ordine del giorno:

1. Relazione del consiglio d'amministrazione.
2. Presentazione del bilancio e relative deliberazioni.
3. Relazione dei signori revisori.
4. Nomina del consiglio d'amministrazione (3 consiglieri compreso il consigliere delegato).
5. Nomina dei revisori.
6. Lettura ed approvazione del verbale dell'assemblea.

Le azioni devono essere depositate presso il Credito Svizzero o la sede sociale a Zurigo entro il 20 aprile 1925.

Zurigo, 3 aprile 1925. **Il consiglio d'amministrazione.**

FABRIKANTEN
BANKIERS
BEHÖRDEN

die einen Vervielfältigungsapparat benützen (Photostat, Famulus oder ähnliche), sollten nicht versäumen, von dem Generalvertreter für die Schweiz der

PHOTO-PRODUKTE
GEVAERT

E. HUNIN, Dornacherstrasse 23, BASEL
Offerte für DOKUMENTENPAPIER einzuholen
90

Aktiengesellschaft der Bad- & Kuranstalten Ragaz-Pfäfers

Einladung

zu der

14. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 25. April 1925, vormittags 10 Uhr im Sitzungszimmer des Hotel Hof Ragaz, in Ragaz

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 13. ordentlichen Generalversammlung vom 24. Mai 1924.
2. Geschäftsbericht, Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung pro 1924.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl von Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
6. Varia.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. April an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft in Ragaz auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben zwecks Erhalt der Eintrittskarte zur Generalversammlung mindestens 3 Tage vor der Versammlung ihre Aktien am Sitz der Gesellschaft in Ragaz zu hinterlegen, oder sich durch den Depotschein einer schweizerischen Bank auszuweisen. 994

Ragaz, den 31. März 1925.

Im Auftrag des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Forrer.**

Buss Aktiengesellschaft, Basel

Einladung zur XXIV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch den 15. April 1925, vormittags 11½ Uhr im Stadtkasino in Basel (hinteres Sitzungszimmer)

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1924 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates von der Geschäftsführung im abgelaufenen Geschäftsjahr.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Beschlussfassung über Rückkauf von Aktien und Reduktion des Aktienkapitals.

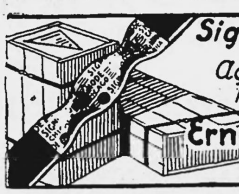
Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Donnerstag den 9. April mittags 12 Uhr bei der Gesellschaftskasse, Aeschengraben 24, oder beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., bei den Herren A. Sarasin & Cie., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 8. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (1655 Q) 961

Basel, den 30. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Treuhand- und Revisionsbureau Biel, A.-G.
29 Nidaugasse 29 197
Telephon 13.42
vormals Revisionsbureau Alioth
übernimmt
Einrichtungen und Nachtragungen von Buchhaltungen, Organisationen Finanzierungen, Sanierungen und sämtliche Steuerangelegenheiten



Signode System
Agent Général pour la Suisse
Ernest Miauton
Montreux

Urbaine
Feuer- u. Chômage-Versicherungs-Gesellschaft in Paris
Gegründet 1838
In der Schweiz tätig seit 70 Jahren
Seither in der Schweiz ausbezahlte Schäden
schw. Fr. 11,525,229

Die Gesellschaft anerkennt als Rechtsdomizil den schweiz. Wohnort ihrer Versicherten; sie hat ihre schweiz. Kautionspflicht voll erfüllt; ihre Zahlungsfähigkeit ist erstklassig und unanfechtbar. Die Schäden werden in kulantester Weise in Schweizerfranken ausbezahlt.

Versicherung gegen alle indirekten Schäden bei Brandfällen, wie: Ausfall des Geschäftsgewinnes, Zinsenverluste, Arbeitslöhne und sonstige Auslagen, Schadenersatz für nicht ausführbare Bestellungen etc. 12

Generalagentur Zürich:
EMIL HELBLING
Telephon Seinau 4660 Eisenbahnstrasse 22

Wer wird heute noch
Fakturen 2 X
schreiben od. kopieren?
Schaffen Sie sich 608
Achat-
Fakturen, Bestellbücher Lieferscheine, Bordereaux an u. jedes andere Formular der Marke
Matterhorn
Sauberste Durchschriften. Grösster Zeitgewinn
GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

KASSENSCHRÄNKE
BAUER A.G.
ZÜRICH 6.
Gegründet 1862

Buchhaltungsbureau Hermann Frisch
ZÜRICH 6
Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt
Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. 41

AGA Aktiengesellschaft BASEL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag den 17. April 1925, vormittags 11 Uhr im Bureau Zentralbahnplatz 9, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung, der Bilanz und der Anträge der Kontrollstelle, sowie Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Festsetzung der laut Art. 17 und 25 der Statuten an die Verwaltungsratsmitglieder und an die Revisoren zu vergütenden Entschädigungen.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen von heute an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf. Jeder Aktionär, welcher an der Generalversammlung teilnehmen will, muss seine Aktien bis zum 15. April bei der Gesellschaft hinterlegen; er erhält dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte.

Der Verwaltungsrat.

Fleischereibedarfs A.-G. in Zürich

Die **Fleischereibedarfs A.-G. in Zürich** ist gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Januar 1925 in Liquidation getreten. Infolgedessen werden die Gläubiger genannter Gesellschaft gemäss Art. 665 des Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Ansprüche bis 15. April 1925 bei Dr. P. Herzog, Rechtsanwalt, Sonnenquai 1, Zürich 1, anzumelden.

Zürich, den 23. März 1925. 894

Der Verwaltungsrat.

Marques de fabrique

La Fabrique d'Horlogerie Helbein Frères (Helbros Watch Co.), ayant son siége à Genève, 10, rue de la Muse, est amenée à rappeler ici à son honorable clientèle et au public en général, que par actes successifs de dépôt des 21 mai 1918 et 18 octobre 1920, elle a régulièrement fait enregistrer à Berne, sous numéros 41808 et 47951, les marques

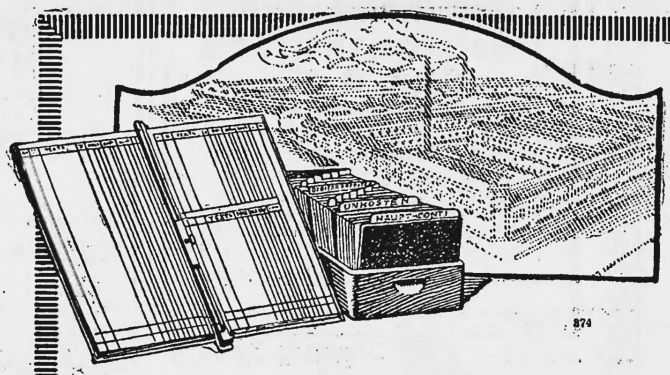
„Helbros" et „Elbros"

Ces deux marques distinctes s'appliquent à la fabrication des montres, mouvements de montres, pièces détachées et emballage, étuis, bracelets et boîtes de montres.

En conséquence, la maison Helbein Frères attire l'attention de tous fabricants et quiconque sur les risques et responsabilités qu'ils encourraient en utilisant l'une ou l'autre de ces deux marques sans son autorisation, déclarant au surplus réserver tous ses droits tant contre toute imitation et contrefaçon que contre tous actes et manœuvres qui, directement ou indirectement, porteraient atteinte à ses droits de propriété et d'exploitation. 990 (2597 X)

Genève, le 2 avril 1925.

Par ordre et mandat de MM. Helbein Frères:
Eug. Borel et **Paul Lachenal**, avocats.



874

Die ständige Inventur

ist das Ziel, nach dem Kaufmann und Fabrikant streben. Sie wollen damit die vielen Unannehmlichkeiten und Störungen vermeiden, die mit der nur einmaligen Inventur im Geschäftsjahr verbunden sind.

Welche Fülle von welteren Vorteilen mit der Führung einer

Lager-Kontrolle

nebenbei erreicht werden, beispielsweise: Feststellung der durchschnittlichen Lagerdauer und der Umsatzgeschwindigkeit,

Einwandfreie Selbstkostenberechnung

zumal wenn sie in Verbindung mit unserer

MODERNEN
DURCHSCHREIBE-BUCHHALTUNG
M * D * B

geschieht, darüber unterrichtet Sie unsere aufklärende Schrift St. I., die wir Ihnen auf Verlangen umsonst zusenden.

Treuhand- u. Organisations A. G. Zürich
Usteristrasse 19 Teleph. S. 1774

Pour la SUISSE ROMANDE et les cantons de BALE, SOLEURE et BERNE s'adresser à
JEANRENAUD & HEGNAUER, LAUSANNE
3, Rue Pichard **Fiduciaire** Tél. 3158, 3159

M D T O Z B

Banque de Paris et des Pays-Bas

Fondée en 1872

Bilan général au 31 décembre 1924

ACTIF	Fr.	PASSIV	Fr.
Espèces en caisse et à la Banque de France	217,542,581.25	Capital social	200,000,000.—
Fonds disponibles dans les:		Réserve extraordinaire (primes sur actions émises en augmentation du capital	113,000,000.—
Banques de France et à l'étranger	248,794,018.37	Réserve légale	16,984,792.49
Succursales	34,788,095.20	Fonds de prévoyance appartenant aux actionnaires et aux administrateurs en exercice	12,399,806.95
Portefeuille-effets:		Effets à payer	97,457,780.76
France et bons de la Défense nationale	635,355,980.68	Succursales: Comptes fixes et comptes-courants	80,843,628.92
Etranger	130,005,241.06	Comptes-courants créditeurs	1,867,607,032.77
Reports	67,183,497.62	Dotation en faveur du personnel (compte ancien)	2,055,289.75
Portefeuilles-titres	167,213,683.36	Opérations de change à terme garanties	21,600,000.—
Participations diverses	86,133,920.86	Comptes divers	80,339,146.84
Succursales: Comptes fixes et comptes-courants	46,055,533.72	Profits et pertes:	
Comptes-courants débiteurs	846,500,279.03	Report de l'exercice 1923	24,289,885.03
Coupons à encaisser	14,797,896.30	Exercice 1924	36,735,549.64
Opérations de change à terme garanties	21,600,000.—		
Comptes divers	17,471,283.23		
Immeubles de la société	19,870,902.47		
	2,553,312,913 15		2,553,312,913.15

Siège social: PARIS Succursales à Bruxelles - Amsterdam - Rotterdam
et à GENEVE, 6, rue de Hollande

Traite toutes opérations de banque aux meilleures conditions
(21214 X) -978

Export
nach
AMERIKA
mit den
Schnelldampfern der
CUNARD LINE
Schnellste und zuverlässigste Verbindung

Nächste Abfahrten:

Dampfer	„Mauretania"	11. April
„	„Aquitania"	18. „
„	„Berengaria"	25. „
„	„Mauretania"	2. Mai

Weltrekorddampfer „Mauretania" Ueberfahrtszeit:
5 Tage, 3 Stunden, 20 Minuten

Auflieferung der Güter in

Basel:	4 Tage	vor Dampferabgang
Zürich:	5 „	„ „
St. Gallen:	6 „	„ „

Durchkonnossemente für den Frachtgutdienst; Parcel-Receipts für den Expressdienst durch die

Generalfrachtagenten
CROWE & Co A. G.
Basel
Zürich **St. Gallen**
520 (3256 Q)

Compto-meter

die Überlegene Additions-und Rechenmaschine

10

Alleinvertretung für die Schweiz:
Eug. Fitze, Blümlisalpstrasse 11, Zürich

Gyr & Co. Frauenfeld

Mech. Wollweberei

empfehlen ihre erstklassigen Fabrikate:

Gabardine - Serge - Crêpe marocain - Popeline
Wollmousseline - Cheviot - Cachemire - Merinos

etc, roh und ausgerüstet.

Zu vermieten
am Thalacker in Zürich
4 grosse Bureauräume

geeignet für
Agentur, Juristen, Privatbanken etc.
Erstklassiges Haus. I. Etage. Zentralheizung.

Offerten unter Chiffre H. A. B. 995 an Publicitas, Zürich.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne